



Übertragung des Tarifergebnisses

In den Verhandlungen mit der Landesregierung über die Übertragung des Tarifergebnisses im Länderbereich auf die Besoldung der saarländischen Beamt_innen haben die Gewerkschaften am 14. März 2017 ein achtbares Ergebnis erreicht:

2017: Erhöhung um 2,2 % zum 1.05.2017

(0,2 % davon fließen letztmalig in die Versorgungsrücklage. Die reale Erhöhung beträgt 2,0 %)

2018: Erhöhung um 2,25 % zum 01.09.2018

Die Bezüge der Anwärter_innen werden entsprechend dem Tarifergebnis zum 01.01.2017 und zum 01.01.2018 um jeweils 35,- € erhöht. Der Urlaubsanspruch erhöht sich um 1 Tag auf 29 Tage.

Insgesamt wird die Besoldung um 4,45 % erhöht und liegt damit leicht über dem Tarifergebnis. Die 75,- € für die soziale Komponente aus dem Tarifergebnis werden in 2018 prozentual umgerechnet und führen zu einer zusätzlichen Erhöhung um 0,1 % gegenüber dem Tarifergebnis. Die Versorgungsrücklage wird 2017 zum letzten Mal abgeführt.

Mit diesem Ergebnis ist es auch gelungen, die nach Besoldungsgruppen zeitlich gestaffelten Besoldungserhöhungen der letzten Jahre ad acta zu legen.

Des Weiteren haben Landesregierung und Gewerkschaften vereinbart, nach den Landtagswahlen Gespräche zu Strukturfragen aufzunehmen, insbesondere zur Aufhebung der abgesenkten Eingangsbesoldung und zur Dynamisierung und Ruhegehaltsfähigkeit von Zulagen.

